



18.07.10 19:13 Uhr

Cabrio spornte die Titelverteidiger an

Von: [Der Bote](#)



Celine Maier vom TSV Altenfurt setzte sich in einem spannenden Endspiel erneut bei den WU21 durch. Fotos: Götz

ALTDORF – Mit der 18. Auflage ist der Altdorfer Tennis-Jugend-Cup sozusagen volljährig geworden. Das merkte man der viel gelobten Organisation, die sich über vier Spielorte in Altdorf (TV und FC), Winkelhaid und Feucht erstreckte, auch an. Bei der sportlichen Auseinandersetzung durfte man sich aussuchen, was den Teilnehmern mehr zu schaffen machte: Die Hitze oder der oft böige Wind. „Der Wind macht mehr aus,“ war sich Pressebetreuer Christian Lamprecht sicher, der der Veranstaltung im Vergleich zum Vorjahr ein gestiegenes Niveau bei einem um zehn Prozent geringeren Teilnehmerfeld attestierte.

Unter den 168 Startern gibt es einige, die die Hitze als das größere Übel empfunden haben dürften. Allen voran ausgerechnet der in Altdorf wohnende Thomas Eckstein. Drei Stunden im Stau hatten den für den CaM Nürnberg spielenden Lokalmatador dermaßen geschlaucht, dass er gleich in der 1. Runde ausschied (5:7, 0:6). Eine Runde länger im Wettbewerb hielt sich Nikolai Macheu (SV 73 Süd). Der ebenfalls in Altdorf lebende souveräne Vorjahres-Sieger der U16 zahlte in seinem ersten Jahr bei den

U21 Lehrgeld. In der gleichen Altersklasse gab es auch für Julian Dharma (CaM Nürnberg) ein frühes Aus.

Die Tatsache, dass in den unteren Altersklassen drei Sätze ausgespielt wurden, kostete mindestens zwei Hitzeopfer. In Winkelhaid und Feucht mussten zwei Jungs aus der U14 und der U16 abbrechen.

Am stärksten besetzt war die Klasse der männlichen U21 mit 32 Teilnehmern, aber auch die Mädchen dieser Altersstufe erlebten mit zehn einen ungewohnten Zulauf. Da zeigte wohl der ausgelobte Zusatzpreis, ein Wochenende mit einem Audi A5 Cabrio seine Wirkung. Dass die Zahl der Starter trotzdem rückläufig war, führt der Veranstalter darauf zurück, dass es heuer zum ersten Mal die regionalen Leistungsklassenturniere als parallel laufende Konkurrenz gibt. Ein Indiz dafür ist auch, dass zum bundesweit ausgeschriebenen Ranglistenturnier in Altdorf hauptsächlich bayerische Teilnehmer meldeten.

Die Entscheidung, welche der jungen Damen das Cabrio-Wochenende wird genießen dürfen, zog sich am längsten hin und wurde zu einer internen Angelegenheit des TSV Altenfurt. Im Finale der weiblichen U21 standen sich nämlich die an Nummer 1 gesetzte Titelverteidigerin Celine Maier und ihre zwei Jahre jüngere Vereinskameradin Lisa Noderer gegenüber, die sich in einem bissig geführten Halbfinale gegen Laura Kärtner (NHTC Nürnberg) durchgesetzt hatte. Noch umkämpfter entwickelte sich das Endspiel, in dem Celine Maier im Satztiebreak mit 10:2 ihren Titel verteidigte. Zuvor hatte bei den Männlichen U21 deutlich souveräner Martin Wieand seinen Vorjahressieg wiederholt. Er gewann in zwei Sätzen gegen Daniel Majewski vom ESV Flügelrad.

Die Ehre der Lokalmatadore retteten die Jüngsten: Johannes Höll vom FC Altdorf wurde Vierter bei den U10-Jungs. Bei den weiblichen U10 platzierten sich Lene Rupprecht, Charlotte Suwita und Carolin Kutteneuler vom gastgebenden TV Altdorf auf den Rängen zwei bis vier. Lisa Weber vom TSV Feucht wurde Vierte bei den WU12.

Die besten Vier aller Altersklassen auf einen Blick:

MU21, Endspiel: Martin Wieand (TC Regensburg) – Daniel Majewski (ESV Flügelrad) 6:3/6:3. Um Platz 3: Rafael Götz (DRC Ingolstadt) – Felix Buchner (TG Neunkirchen) 2:6/6:3/10:6.

WU21: Celine Maier – Lisa Noderer (beide TSV Altenfurt) 4:6/6:4/10:2. Laura Kärtner (NHTC Nürnberg) – Jana Jordan (TG Schweinfurt) 6:4/6:2.

MU16: Lukas Burkart (TC Erlangen) – Christian Kemenes (TC Aurachtal) 3:6/6:2/6:3. 3. Sven Göpfrich (TV Adelsdorf), 4. Stefan Saad (1. FC Nürnberg).

WU16: Bettina Rothfuß (TC Karlsruhe) – Verena Sticha (1. FC Nürnberg) 6:1/6:2. 3. Natalie Hofbauer (TC Straubing), 4. Thera Habermann (STC Ingolstadt).

MU14: Marius Ruh (1. FC Nürnberg) – Florian Wimmer (TB Erlangen) 6:1/5:0 (aufg.). 3. Denis Rössner, 4. Fabian Wöhr (beide TV Adelsdorf).

WU14: Klara Traeger (TSV Kareth Lappersdorf – Stefanie Pöbel (TSV Dietfurt) 6:2/6:1. 3. Franziska Nicolussi (TC Sport Scheck), 4. Angelina Dimler (ASV Neumarkt).

MU12: Niklas Raithel (TC Hof) – Dominik Maly (TSV Altenfurt) 6:2/6:3. Florian Ertingshausen (TSV Altenberg) – Norbert Buzijans (TSV Kareth-Lappersdorf) (6:2/4:6/6:4).

MU12 Nebenrunde: Jan Lukas Anghelm (TSV Gaimersheim) – Justus Rudolph (DJK Neumarkt) 6:0/6:0. Dennis Sun (TC Herogenaaurach) – Julian Christ (Tuspo Nürnberg) 6:4/6:4.

WU12: Katharina Wimmer (TB Erlangen) – Hanna Gost (TC Herzogenaaurach) 6:2/6:4. 3. Caroline Ancicka (ESV Flügelrad), 4. Lisa Weber (TSV Feucht).

MU10: Fabian Geltsch (ASV Neumarkt) – Konstantin Fricke (TC Noris) 4:0/1:4/10:0. Vincent Urbaniak (TC Noris) –

Johannes Höll (FC Altdorf) 4:2/5:4.

WU10: Ellen Gost (TC Herzogenaurach) – Lene Rupprecht (TV Altdorf) 3:5/4:1/10:5. Charlotte Suwita – Carolin Kutteneuler (beide TV Altdorf) 4:0/4:1.